

EVP-Parteienbarometer

Mai 2022

erstellt von **Dr. Olaf Wientzek**
Konrad-Adenauer-Stiftung

17.05.2022

Zentrale Entwicklungen im Berichtszeitraum

Lage der EVP-Familie in der gesamten EU

- › Die EVP-Familie ist in Umfragen in 8 Ländern die stärkste politische Familie, die sozialistische (SPE) in 7 (in 8, wenn man die slowakische sozialdemokratische „Hlas“ hinzurechnet, die offiziell noch kein SPE-Mitglied ist). In Österreich sehen die Umfragen die EVP und die SPE auf Augenhöhe. Die Liberalen/Renew liegen in 4 Ländern vorn. Die euroskeptisch-nationalkonservative EKR und die Linksaußen-Fraktion (GUE/NGL) führen in je einem Land. In Ungarn liegt die Fidesz vorne (nicht mehr Teil einer Parteienfamilie) und in drei Ländern (Litauen, Slowenien, Bulgarien) lagen formal unabhängige Parteien oder mehrere Parteienfamilien umfassende Bündnisse vorne.
- › Das Bild ist etwas anders, wenn man auf die stärkste Einzelpartei und nicht die größte politische Familie blickt: Dann führt die EVP in 10 Ländern, die Sozialisten in 7 (wenn man „Hlas“ in der Slowakei den Sozialisten zurechnet). In Österreich sind die beiden großen Parteienfamilien auf Augenhöhe. Liberale liegen in 4, die EKR in 2 und die GUE/NGL in je einem Land vorne. In Ungarn ist Fidesz (noch keine neue Parteienfamilie) in Führung. In Slowenien ist die noch unabhängige GS (Gibanje Svoboda, links-liberal-grünes Spektrum) vorne.
- › Der Vorsprung vor anderen Parteienfamilien oder anderen Einzelparteien ist oftmals sehr knapp (u.a. in Italien, Österreich, Bulgarien, Litauen, Belgien, Tschechien, Spanien) bzw. andere Umfragen sehen eine andere Parteienfamilie vorne.

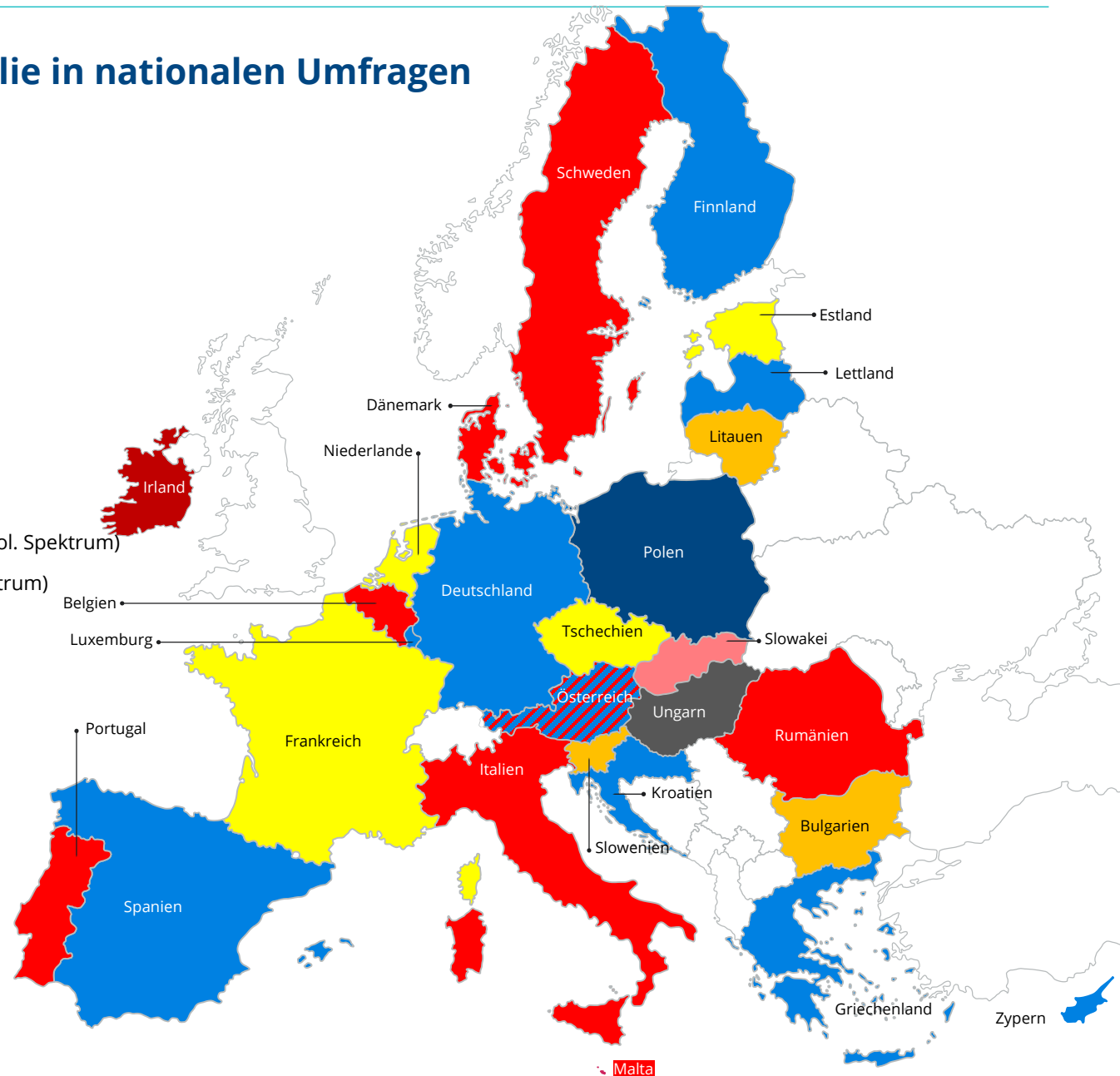
Situation im Europäischen Rat

- › EVP, Sozialisten und Liberale sind im parteipolitisch zunehmend zersplitterten Europäischen Rat etwa **gleich stark**:
 - › **8** der 27 Staats- und Regierungschefs im Europäischen Rat gehören derzeit zur EVP-Familie (wenn man den slowakischen Premier dazurechnet, dessen Partei Teil der EVP-Fraktion, aber nicht der EVP ist). Durch den voraussichtlichen Regierungswechsel in Slowenien zu einem Unabhängigen dürfte die Zahl auf **7** sinken.
 - › **6** Staats- und Regierungschefs gehören den Liberalen/Renew an
 - › **7** gehören den Sozialdemokraten/Sozialisten an
 - › **2** gehören den euroskeptischen Konservativen an.
 - › **4** sind formal unabhängig, demnächst voraussichtlich **5** (siehe oben)

Stärkste Parteienfamilie in nationalen Umfragen

Legende

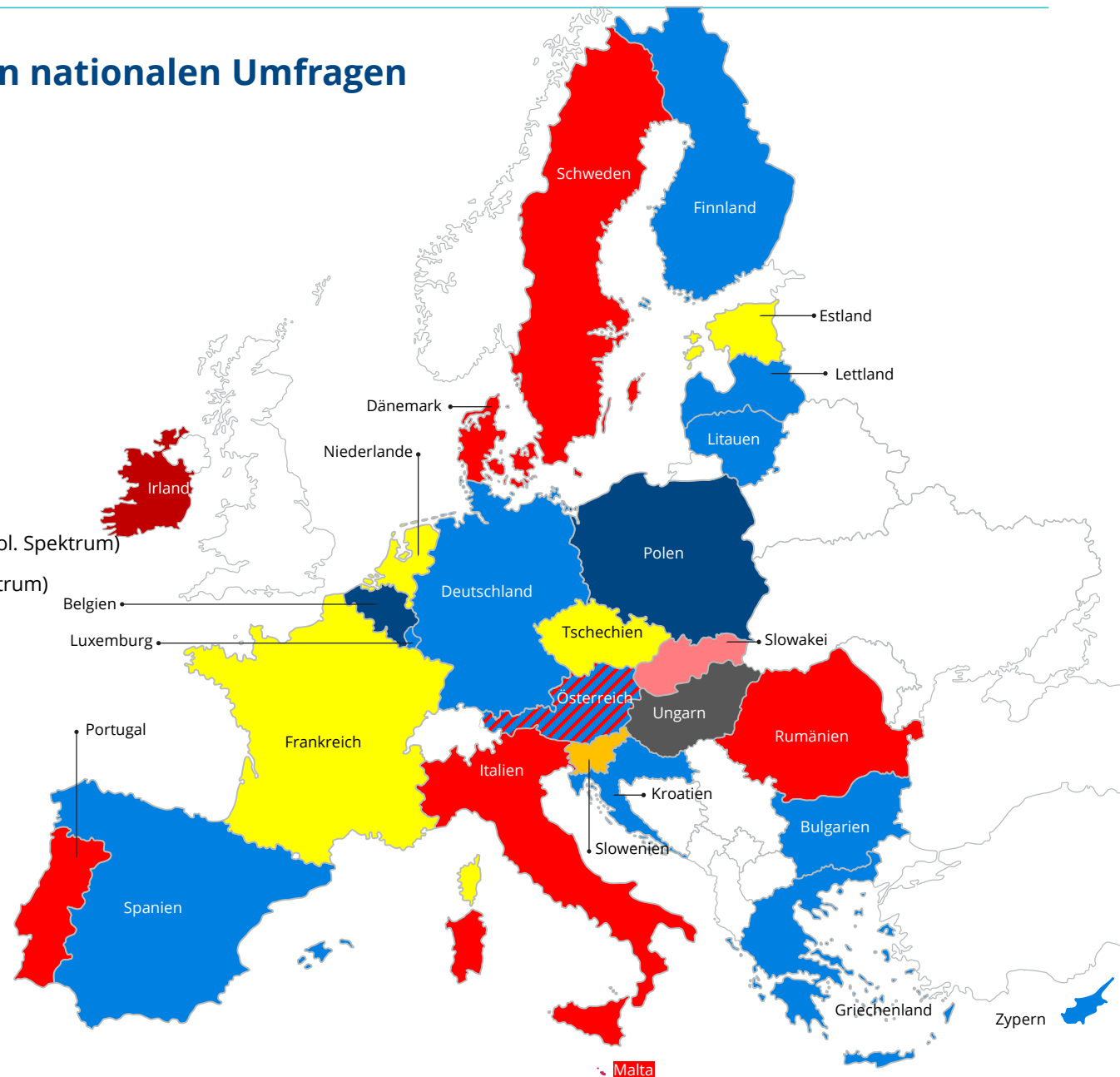
- EVP-Familie
- SPE / S&D-Familie
- ALDE & Renew-Familie (Liberale)
- ACRE/EKR-Familie
- Grüne/EFA
- GUE/NGL (linker Rand)
- ID (Rechtspopulisten)
- Unabhängige (rechtes euroskept. pol. Spektrum)
- Unabhängige (moderates pol. Spektrum)



Stärkste Einzelpartei in nationalen Umfragen

Legende

- EVP-Familie
- SPE / S&D-Familie
- ALDE & Renew-Familie (Liberale)
- ACRE/EKR-Familie
- Grüne/EFA
- GUE/NGL (linker Rand)
- ID / Rechtspopulisten
- Unabhängige (rechtes euroskept. pol. Spektrum)
- Unabhängige (moderates pol. Spektrum)



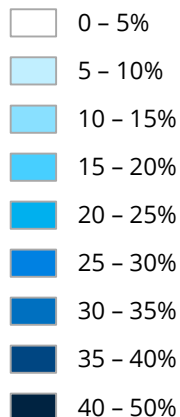
Stärke der EVP-Familie sowie der jeweils stärksten EVP-Einzelparteien in den EU-Mitgliedstaaten

Wahlergebnis der größten EVP-Partnerpartei bei den letzten nationalen Parlamentswahlen

(in Klammern oben: Datum für die voraussichtlich nächste nationale Parlamentswahl)

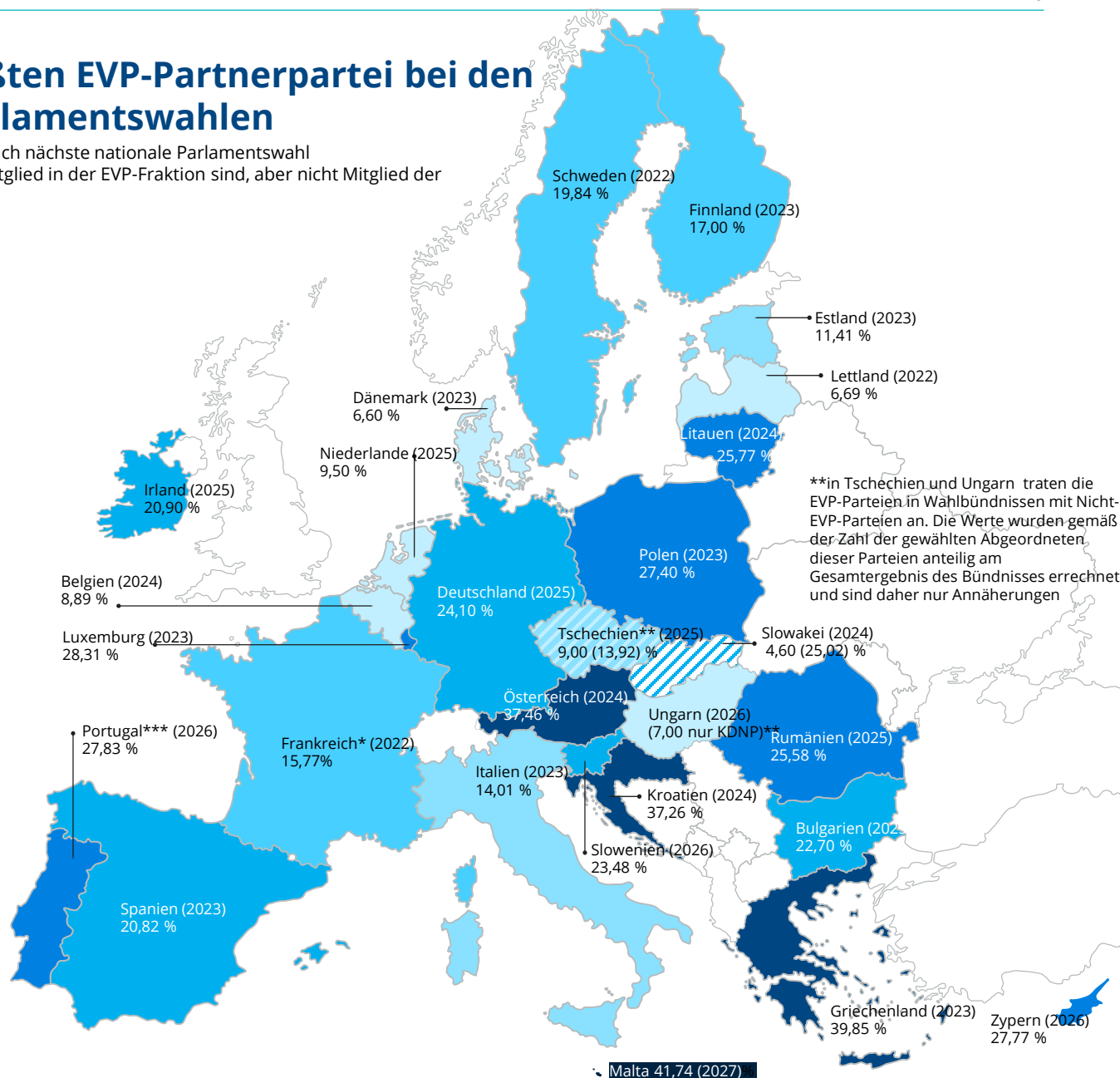
In Klammern unten: Werte von Parteien, die Mitglied in der EVP-Fraktion sind, aber nicht Mitglied der EVP)

Legende



*die Werte beziehen sich auf die erste Runde der Parlamentswahlen 2017

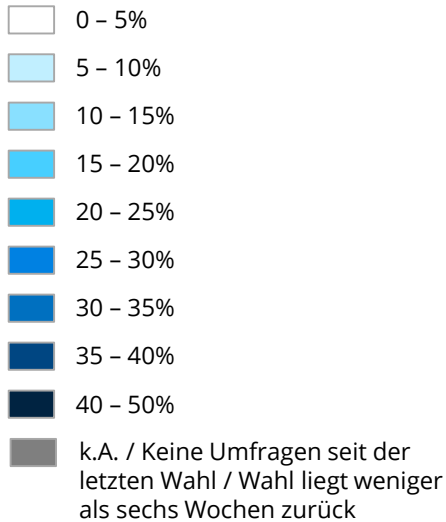
***in Portugal ging die PSD auf den Azoren und Madeira Listenverbindungen mit der CDS-PP ein. Hier wird nur das Ergebnis der Einzelliste gerechnet.



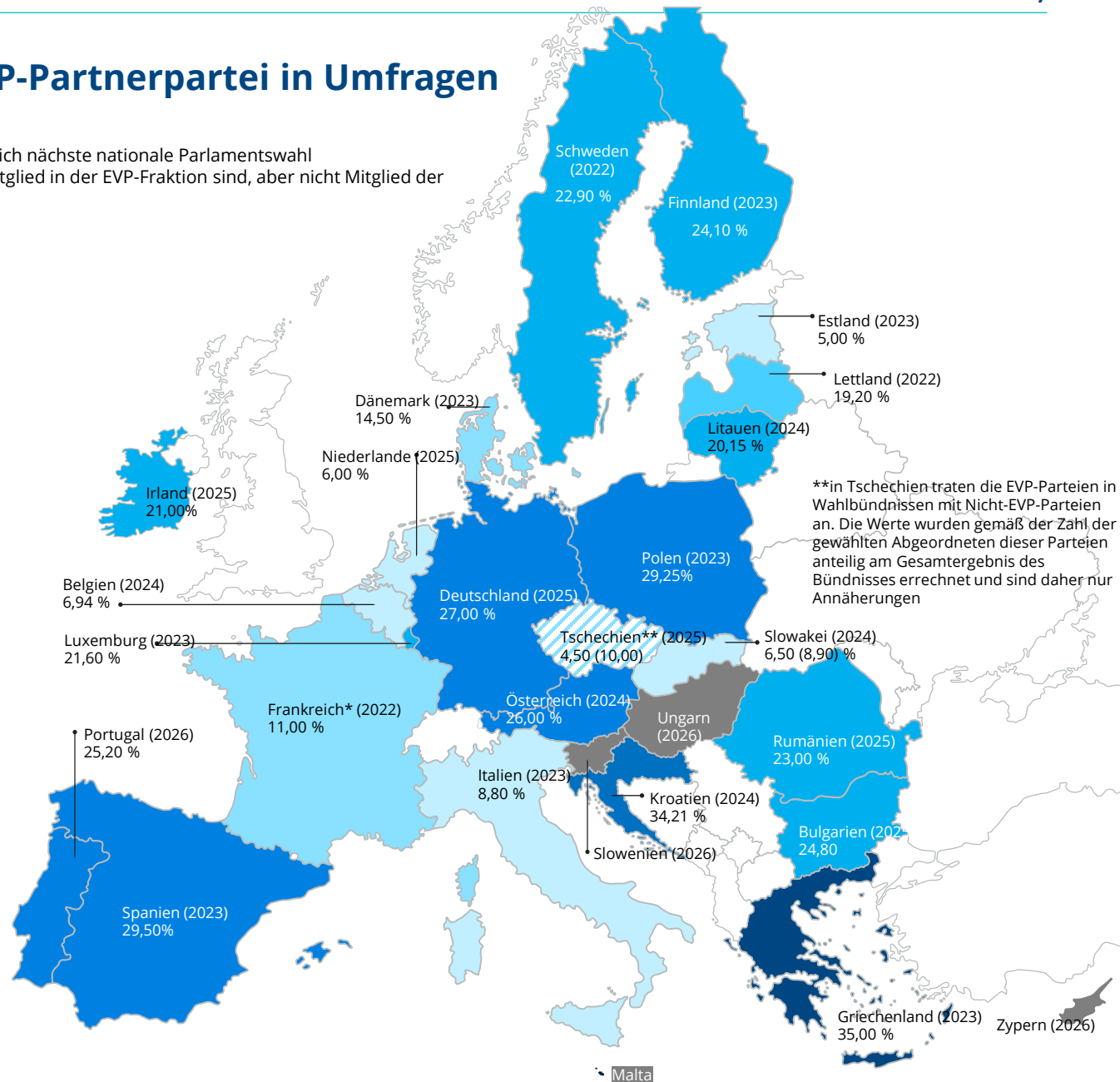
Stärke der größten EVP-Partnerpartei in Umfragen

(in Klammern oben: Datum für die voraussichtlich nächste nationale Parlamentswahl
In Klammern unten: Werte von Parteien, die Mitglied in der EVP-Fraktion sind, aber nicht Mitglied der EVP)

Legende

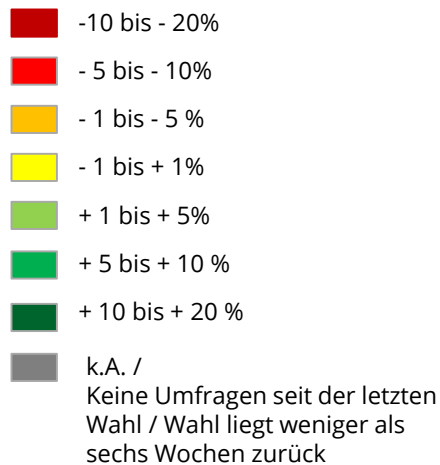


*die Werte beziehen sich auf die Erste Runde der Parlamentswahlen

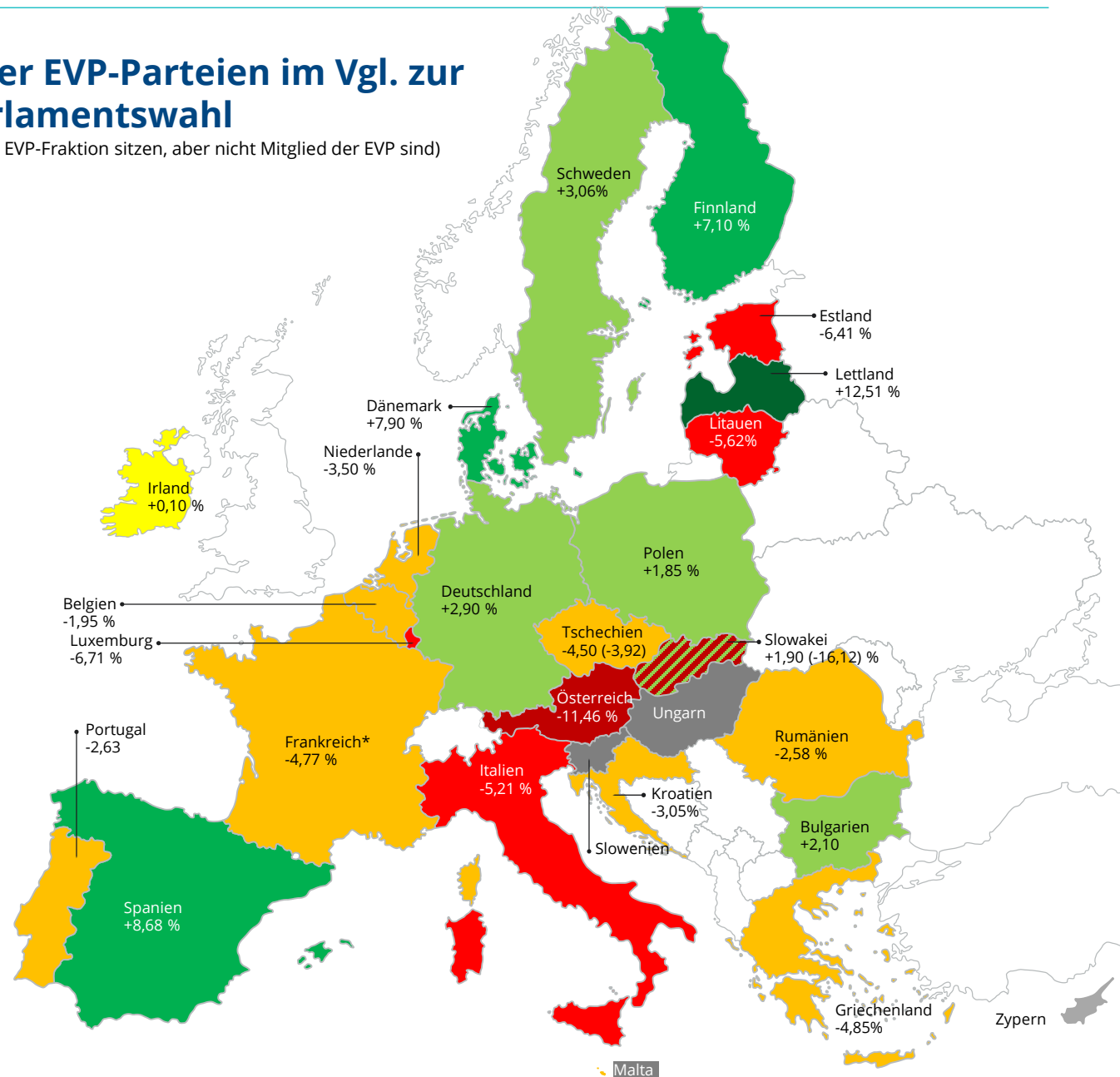


Gewinne / Verluste aller EVP-Parteien im Vgl. zur letzten nationalen Parlamentswahl

(in Klammern: Parteien eingerechnet, die in der EVP-Fraktion sitzen, aber nicht Mitglied der EVP sind)



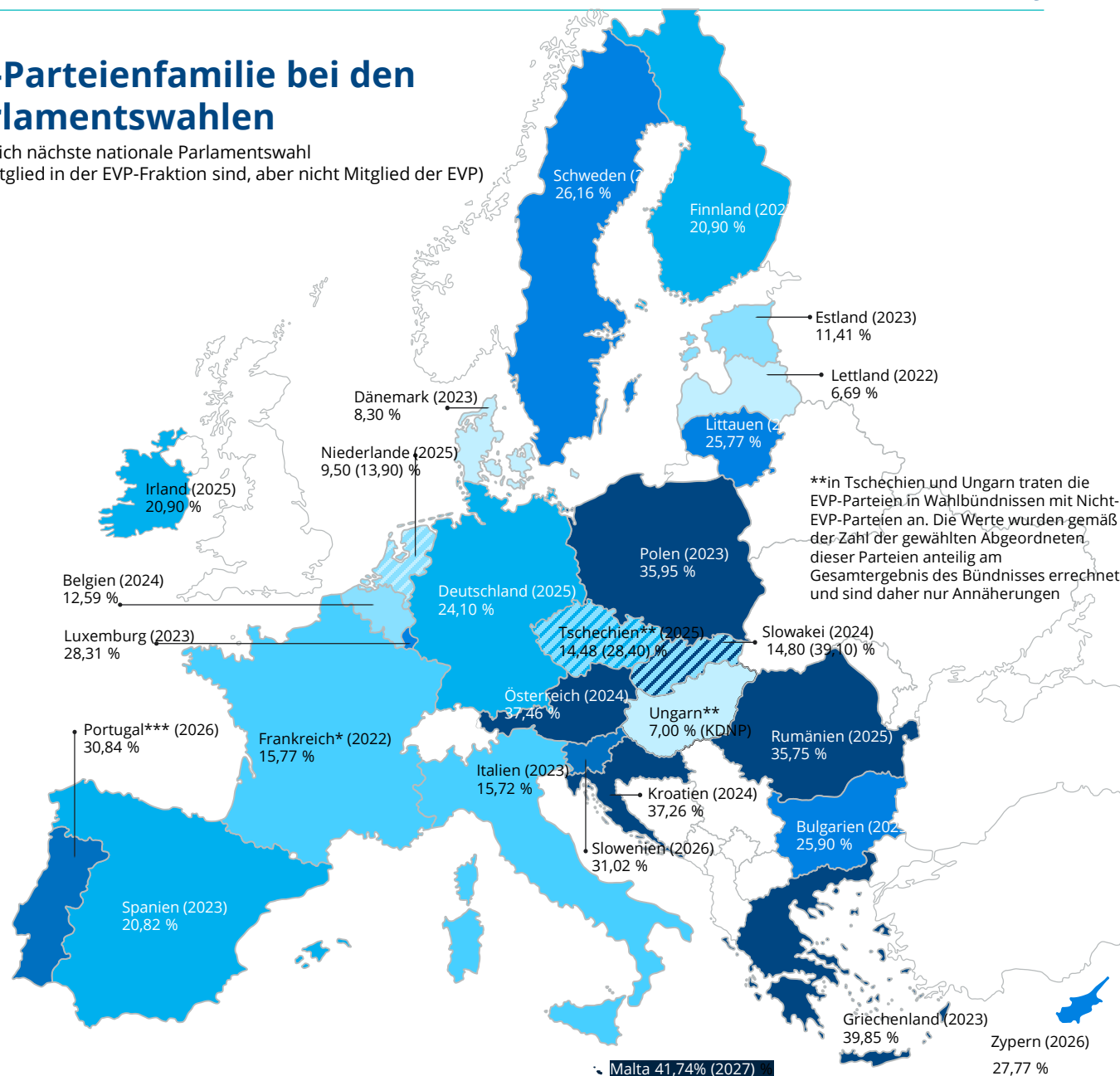
*die Werte beziehen sich auf die
Erste Runde der Parlamentswahlen 2017



(in Klammern oben: Datum für die voraussichtlich nächste nationale Parlamentswahl
In Klammern unten: Werte von Parteien, die Mitglied in der EVP-Fraktion sind, aber nicht Mitglied der EVP)

0 - 5%
5 - 10%
10 - 15%
15 - 20%
20 - 25%
25 - 30%
30 - 35%
35 - 40%
40 - 50%

***in Portugal ging die PSD auf den Azoren und Madeira Listenverbindungen mit der CDS-PP ein. Hier wird deren Ergebnis miteingerechnet

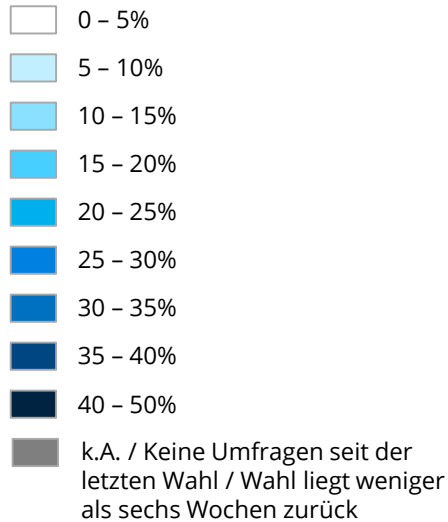


Stärke der EVP-Parteienfamilie in nationalen Umfragen

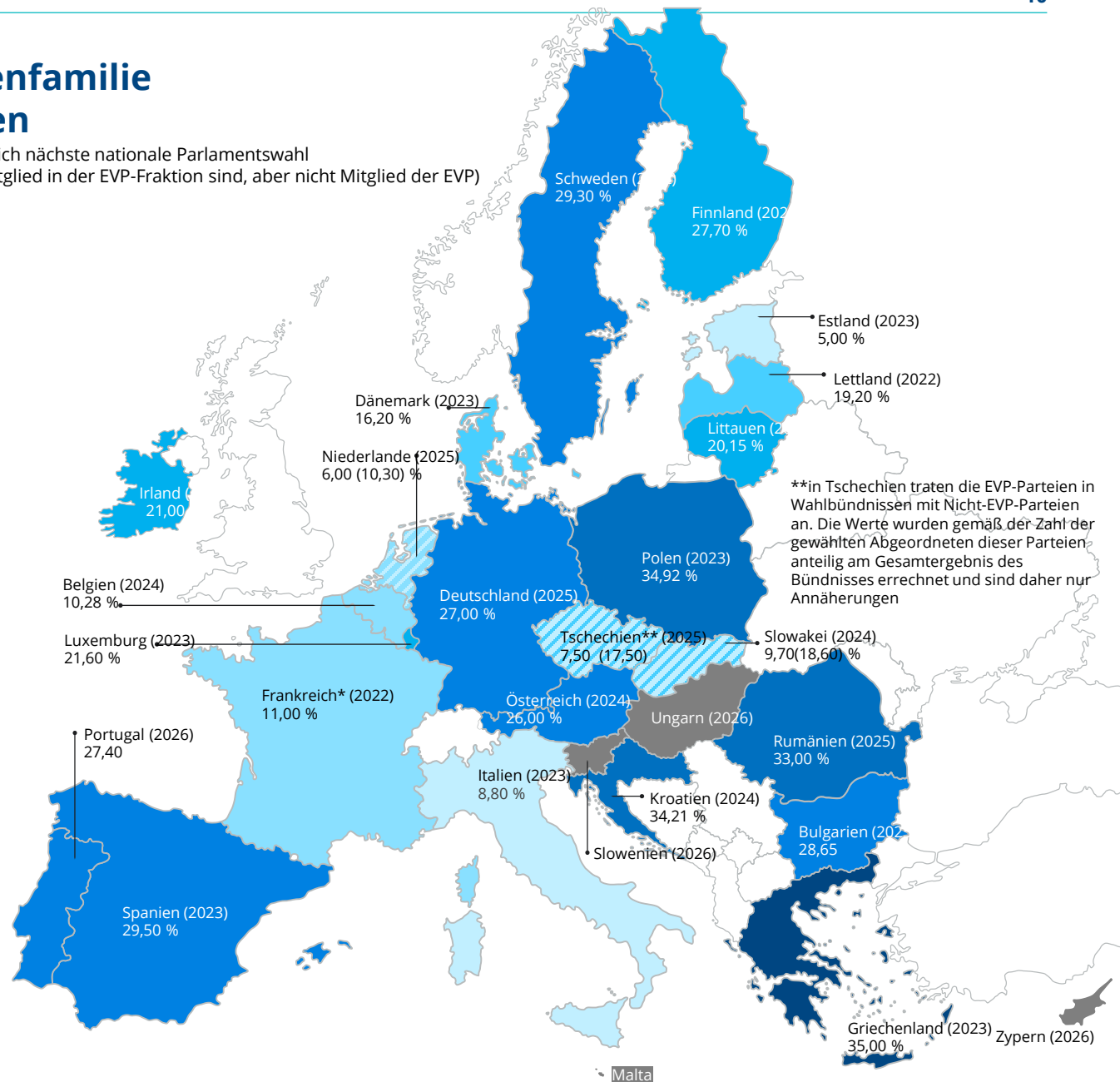
(in Klammern oben: Datum für die voraussichtlich nächste nationale Parlamentswahl)

In Klammern unten: Werte von Parteien, die Mitglied in der EVP-Fraktion sind, aber nicht Mitglied der EVP)

Legende

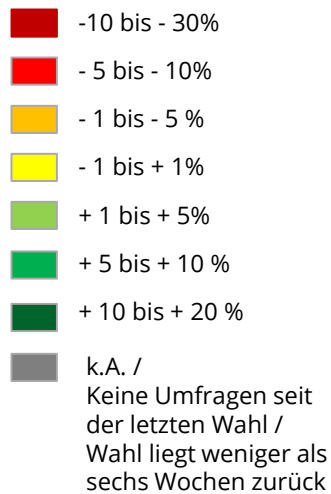


*die Werte beziehen sich auf die Erste Runde der Parlamentswahlen

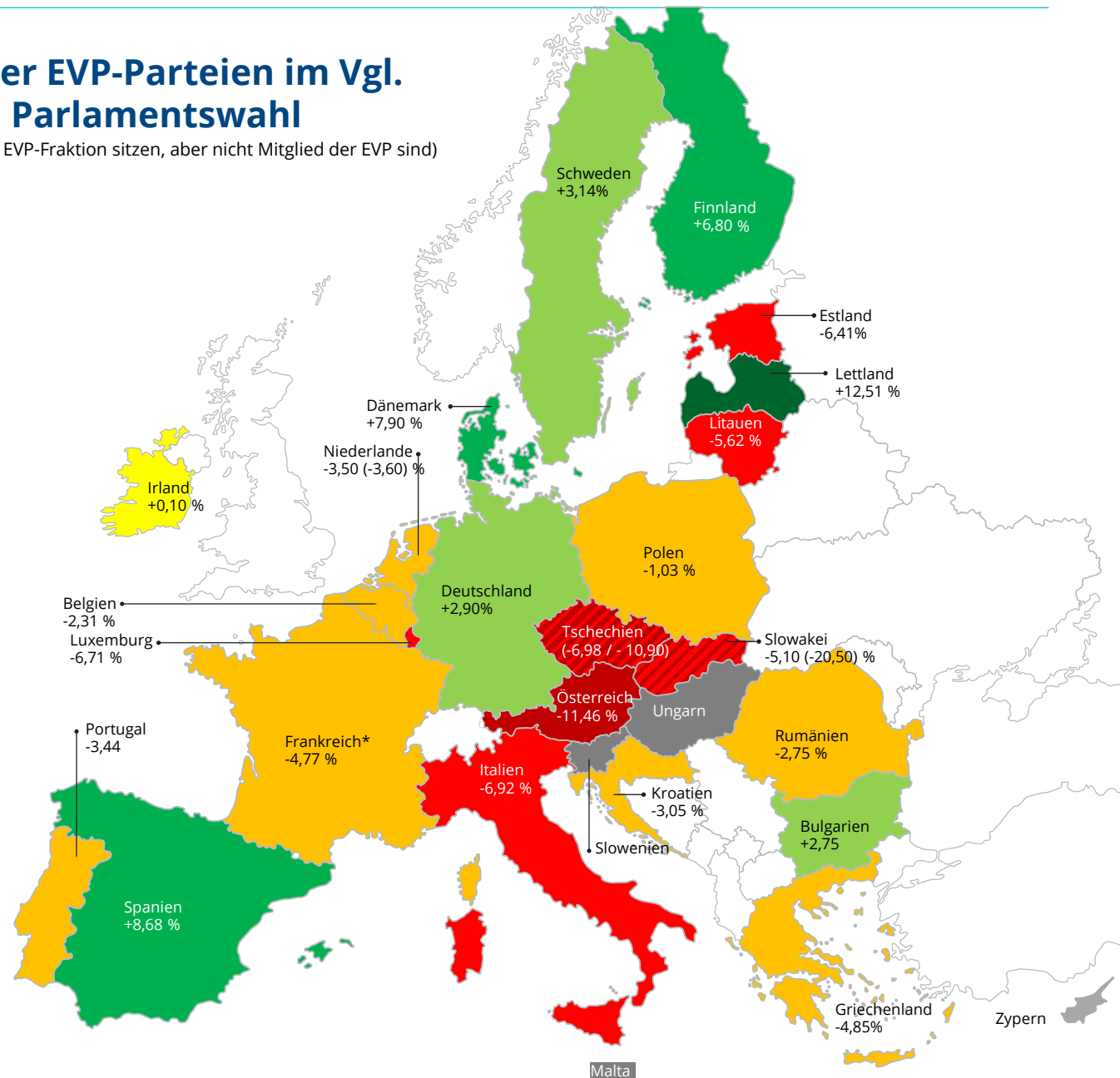


Gewinne / Verluste aller EVP-Parteien im Vgl. zur letzten nationalen Parlamentswahl

(in Klammern: Parteien eingerechnet, die in der EVP-Fraktion sitzen, aber nicht Mitglied der EVP sind)



*die Werte beziehen sich auf die
Erste Runde der Parlamentswahlen 2017

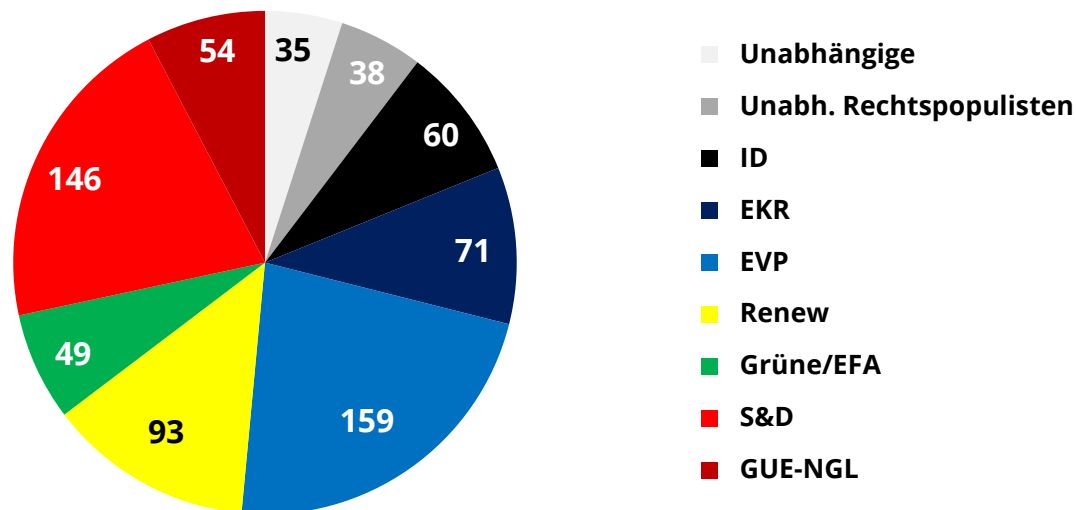


Zusammensetzung des EP

Zusammensetzung des EP

Zusammensetzung des Europäischen Parlaments bei gleichbleibenden Fraktionen

- › WICHTIG: Nationale Umfragen sind nur mit Einschränkungen als Stimmungsbild für die EP-Wahlen zu nutzen. Die hier vorliegenden Zahlen sind mithin mit Vorsicht zu genießen.
- › Diese Projektion berücksichtigt noch NICHT die vom EP geforderte Reform des Europäischen Wahlakts und die mögliche Einführung eines EU-weiten Wahlkreises mit 28 Abgeordneten (transnationale Listen).
- › Sollte die Mitgliedschaft in den jeweiligen Fraktionen des EP konstant bleiben, böte sich folgendes Bild:
 - › Die EVP würde im Vergleich zu den EP-Wahlen klar an Sitzen verlieren, bliebe aber noch mit knappem Vorsprung stärkste Kraft. Das Ergebnis läge bei 159 Sitzen (wahrscheinliche Bandbreite von 149-173 Sitzen).
 - › Die Sozialisten/Sozialdemokraten würden bei 146 Sitzen landen.
 - › Die Grünen würden gegenüber ihrer aktuellen Sitzzahl deutlich verlieren, hätten aber erhebliches Potential unter noch unabhängigen Parteien.

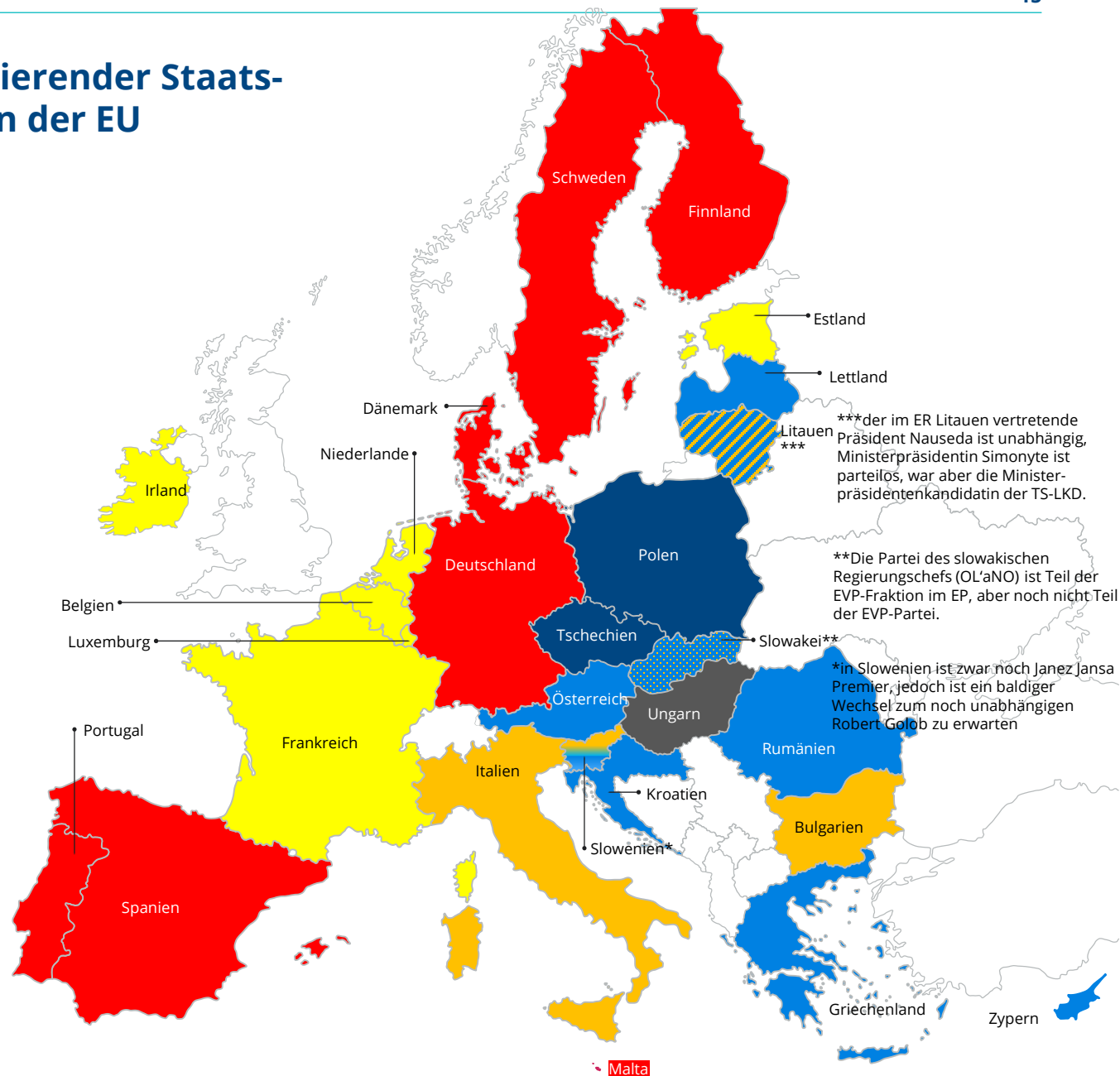


Regierungsbeteiligung der EVP-Familie

Politische Familie amtierender Staats- und Regierungschefs in der EU

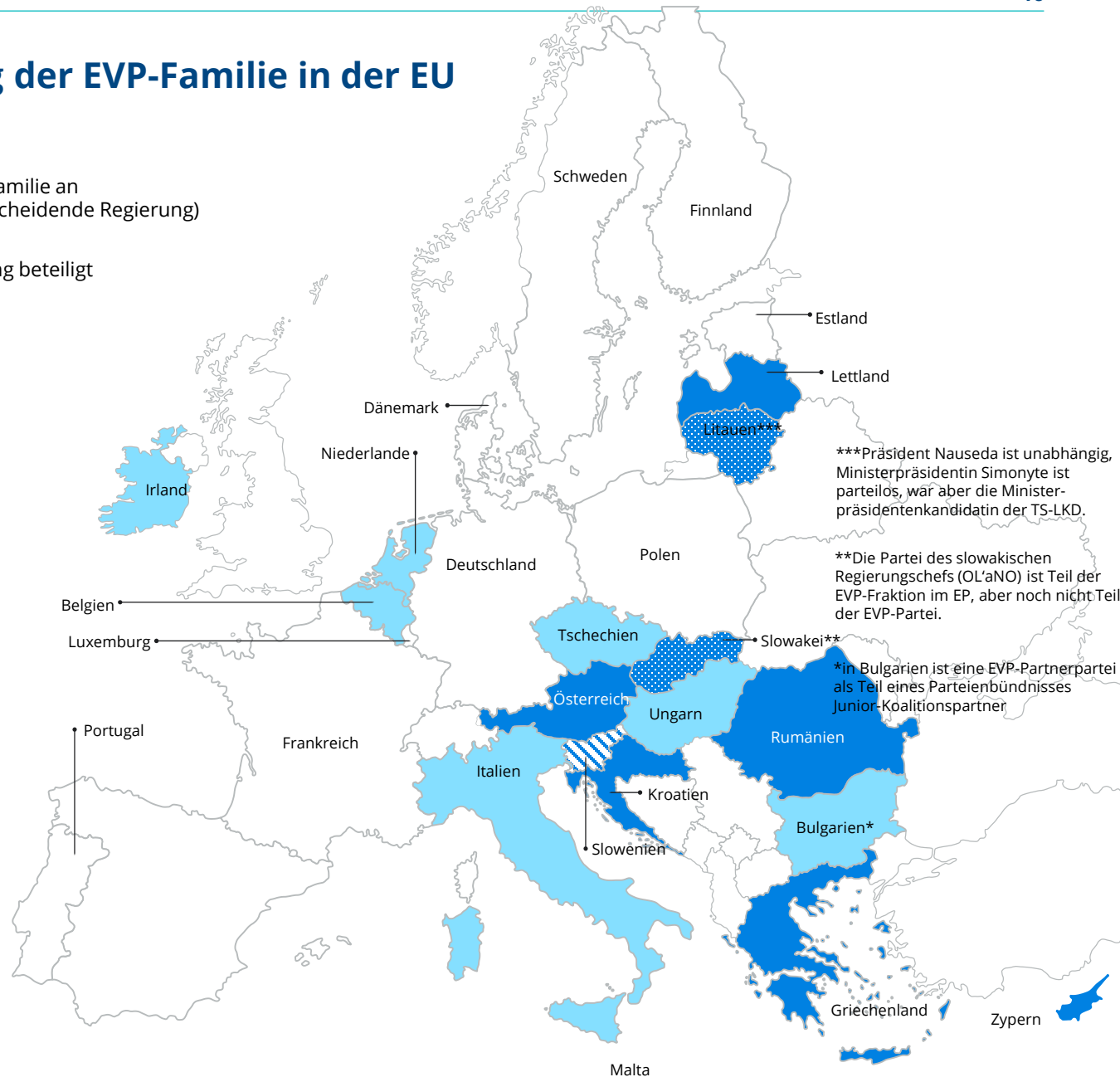
Legende

- EVP-Familie
- SPE / S&D-Familie
- ALDE & Renew-Familie (Liberale)
- ACRE/EKR-Familie
- Grüne/EFA
- GUE/NGL (linker Rand)
- ID / Rechtspopulisten
- Unabhängige (Fidesz)
- Weitere Unabhängige



Regierungsbeteiligung der EVP-Familie in der EU (Stand: 15. Mai)

-  Staats-/Regierungschef gehört EVP-Familie an
(von r.u. nach l.o. schraffiert: mglw. scheidende Regierung)
-  Parteien der EVP-Familie an Regierung beteiligt



Anmerkungen

- › In Frankreich wurden seit den Parlamentswahlen im Juni 2017 keine Umfragen für nationale Parlamentswahlen erhoben. Die Ergebnisse beziehen sich auf die durch den jeweiligen Präsidentschaftskandidaten erzielten Werte sowie die Umfragen für einen entsprechenden Kandidaten.
- › In Belgien werden Umfragen nur auf regionaler Ebene erhoben: Um ein adäquates Resultat auf nationaler Ebene zu erhalten, wurden diese Einzelresultate jeweils gemäß der Zahl der Wahlberechtigten (es herrscht Wahlpflicht) sowie der tatsächlichen Wahlbeteiligung gewichtet. Dabei kann es zu kleinen Abweichungen kommen. In Belgien treten die Partnerparteien CD&V, CSP, CDH nur regional an, entsprechend werden die Ergebnisse in den einzelnen Regionen gewichtet. Die CSP tritt nur bei Europawahlen an, bei nationalen Wahlen ist sie Teil des CDH, da das belgische Abgeordnetenhaus nach Regionen (Flandern, Wallonie, Brüssel) und nicht nach Sprachgemeinschaften zusammengesetzt ist.
- › In mehreren Ländern werden in den Umfragen die Unentschlossenen und die Nichtwähler in die Gesamtsumme (100%) mit eingerechnet, die Umfragewerte wurden entsprechend hochgerechnet. Beispiel: Partei A hat in den Umfragen 13%. 30% der Befragten werden nicht wählen gehen, 20% der Befragten sind unentschlossen. Entsprechend wird die Unterstützung für Partei A mit 26% angegeben.
- › In Deutschland werden CDU und CSU aufgrund der Fraktionsgemeinschaft und aufgrund der immer addierten Umfragewerte nicht als zwei separate Parteien angeführt.
- › In mehreren Ländern sind Parteien Teil der EVP-Fraktion, ohne aber der EVP anzugehören, teils gehören sie sogar einer anderen Parteienfamilie an, das betrifft u.a. CU, 50 Plus in den Niederlanden, STAN in Tschechien sowie OLaNO in der Slowakei. Die entsprechenden Ergebnisse werden in Klammern aufgeführt.
- › Einige der EKR-Familie angehörenden Parteien sind rechtspopulistisch oder haben starke rechtspopulistische Elemente. Da es sich hier um eine inzwischen etablierte Parteienfamilie handelt, werden ihr angehörende Parteien als Teil der EKR-Familie und nicht als „rechtspopulistisch“ aufgeführt.
- › In Tschechien traten die Parteien, die Teil der EVP-Fraktion im EP sind, in einem Wahlbündnis mit Nicht-EVP-Parteien an. Die KDU-CSL und TOP 09 mit der ODS (EKR) und STAN (EVP-Fraktion) mit den Piraten. Die Werte wurden gemäß der Zahl der gewählten Abgeordneten dieser Parteien anteilig am Gesamtergebnis des Bündnisses errechnet und sind daher nur Annäherungen. Dasselbe gilt für zwei der EVP-Mitgliedsparteien in Bulgarien

Quellen

Ipsos (Belgien), Trend (Bulgarien), Voxmeter (Dänemark), Forsa (Deutschland), Norstat (Estland), Kantar TNS (Finnland), Ifop (Frankreich), Pulse/RC (Griechenland), RedC (Irland), Ipsos (Italien), Ipsos (Kroatien), Factum (Lettland), Spinter tyrimai (Litauen), Sondesfro (Luxemburg), Malta Today (Malta), Ipsos (Niederlande), OGM (Österreich), Ibris (Polen), Aximage (Portugal), CURS (Rumänien), Demoskop (Schweden), AKO (Slowakei), Mediana (Slowenien), NC Report (Spanien), Kantar (Tschechien), Zavecz (Ungarn), Pulse (Zypern)

Impressum

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Dr. Olaf Wientzek

Leiter des Multilateralen Dialogs Genf
Europäische und Internationale Zusammenarbeit
Avenue de France 23
CH-1202 Genf
T +41 22 / 74 870 75
olaf.wientzek@kas.de

Herausgeberin: Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. 2022, Berlin



Der Text dieses Werkes ist lizenziert unter den Bedingungen von „Creative Commons Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 international“, CC BY-SA 4.0 (abrufbar unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>)